

KiNO

LichtSPieLE **Sassnitz e.V.**

Mit freundlicher Unterstützung von



**Hebammenpraxis
Rügen**

City Center
Ringstraße 113
18528 Bergen
Tel.: 03838/31 51 88



filmbüro mv

kulturelle filmförderung
mecklenburg-vorpommern



Grundtvighaus e.V.

**Mehr
Generationen
Haus**

Frau Böttger wünscht Ihnen gute
Unterhaltung !



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Kundendienstbüro Bergen
03838-201660

Harm Zweirad OHG

Sassnitz
Hafenstrasse 19b
Tel. 038392-35075

KiNO

LichtSPieLE **Sassnitz e.V.**

Januar - Februar 2012

06.01. Arschkalt

Deutschland 2011 - Regie: André Erkau - Darsteller: Herbert Knaup, Johannes Allmayer, Elke Winkens, Peter Franke, Thorsten Merten, Philipp Hochmair, Mira Pardecke, Kirsten Block-FSK: ohne Beschränkung - Länge: 90 min.

Zwei Männer und ein Tiefkühltransporter. Der zynische Ex-Firmeninhaber Berg will nur seine Ruhe. Sein neuer Partner dagegen, der naive Moerer, redet gern. "Dieser Transporter ist zu klein für zwei!" Aber zwecklos, Berg kann seinen lästigen Beifahrer erst dann wieder loswerden, wenn er ihn zu einem guten Verkäufer gemacht hat, so die Forderung der forschenden neuen Chefin Liebe van der Stock.

Vom arschkalten Misanthropen Berg ist plötzlich Teamgeist gefragt. Gefühlte 876 Tiefkühlpizzen, 4.322 Fischstäbchen und 12.887 Garnelen später beginnt er aufzutauen. Doch damit fangen die Probleme erst so richtig an ...

ARSCHKALT ist mit eisig trockenem Humor inszeniert. Als kongeniale Zwangsgemeinschaft im Führerhäuschen des Tiefkühltransporters zu sehen sind Knaup ("Elementarteilchen") und Allmayer, der als Zwangsneurotiker in "Vincent will meer" ein Millionenpublikum begeisterte.

13.01. Die Mühle & das Kreuz

Schweden / Polen 2011 - Originaltitel: Mlyn i krzyz - Regie: Lech Majewski - Darsteller: Rutger Hauer, Charlotte Rampling, Michael York, Joanna Litwin, Dorota Lis, O. Huliczka, B. Capowicz FSK: ab 12 Fassung: O.m.d.U. Länge: 92 min.

Im Jahr 1564 erhält Pieter Bruegel von dem reichen Antwerpener Kaufmann und Kunstsammler Nicolas Jonghelinck den Auftrag, die Kreuztragung Christi zu malen. Er nimmt den Auftrag an, doch will er nicht eine weitere von unzähligen Versionen der Passionsgeschichte liefern, sondern etwas Besonderes schaffen: Ein Bild, das groß genug ist, hunderte von Menschen aufzunehmen. Aber vor allem soll die Kreuzigungsgeschichte nicht im Heiligen Land, sondern in seiner flämischen Heimat spielen. Also geht Bruegel zu den Menschen auf den Höfen, Feldern und Märkten, um nach diesen Geschichten in einem Land zu suchen, das unter spanischer Herrschaft steht, und in dem die Inquisitoren erbarmungslos wüten. Er beginnt auf diese Weise, die Schicksale von unzähligen Menschen virtuos miteinander zu verflechten ...

DIE MÜHLE UND DAS KREUZ ist eine intelligente und betörend schöne Adaption des weltberühmten Gemäldes "Die Kreuztragung Christi", der es im buchstäblichen Sinne gelingt, das Bild zum Leben zu erwecken und uns seine Bildsprache und versteckten Bedeutungen zu enthüllen. Ein Filmkunstwerk.

20.01. Melancholia*

Dänemark / Schweden / Frankreich / Deutschland 2011 - Regie: Lars von Trier - Darsteller: Kirsten Dunst, Charlotte Gainsbourg, Kiefer Sutherland, John Hurt, Charlotte Rampling, A. Skarsgård Prädikat: besonders wertvoll - FSK: ab 12 Länge: 136 min.

Justine und Michael feiern ihre Hochzeit mit einem rauschenden Fest auf dem Landsitz von Schwester und Schwager der Braut. Währenddessen nähert sich der riesige Planet Melancholia immer weiter bedrohlich der Erde...

LichtSPieLE **Sassnitz e.V.**
jeden Freitag 20 Uhr im Grundtvighaus, Seestraße 3

LichtSPieLE **Sassnitz e.V.**
jeden Freitag 20 Uhr im Grundtvighaus, Seestraße 3

KiNO

LichtSPieLE **Sassnitz eV.**

Ein wunderschöner Film über das Ende der Welt - wer außer Lars von Trier würde sich auf so ein waghalsiges Unterfangen einlassen? Der seit Jahren für seinen Mut und seine Risikobereitschaft bekannte Regisseur legt mit MELANCHOLIA erneut ein Meisterwerk vor, mit dem er ganz neue Wege beschreitet und sein Publikum abermals überrascht. Einmal mehr blickt der mehrfach mit Preisen ausgezeichnete Däne, dabei mit seinem bildgewaltigen und emotional schonungslosen Drama, das im Wettbewerb der Filmfestspiele von Cannes seine Weltpremiere feierte, tief in die seelischen Abgründe und Ängste seiner ungleichen Protagonistinnen.

**Dieser Film läuft auch am So, den 22.01. um 20 Uhr im „Cliff-Kultur-Kino“ im Cliff Hotel Sellin.*

27.01. Le Havre

Finnland / Frankreich / Deutschland 2011 - Regie: Aki Kaurismäki - Darsteller: André Wilms, Kati Outinen, Blondin Miguel, Laika, Jean-Pierre Darroussin, Elina Salo, K.-D. Nguyen, E. Didi, P. Étaix - FSK: ohne Beschränkung - Länge: 93 min.

Marcel Mar, früher Autor und wohlbekannter Bohemian, hat sich vor längerer Zeit in sein frei gewähltes Exil, die Hafenstadt Le Havre, zurückgezogen. Hier geht er inzwischen der ehrenwerten, aber nicht sonderlich einträglichen Tätigkeit eines Schuhputzers nach. Der Traum vom literarischen Durchbruch ist längst begraben, und so führt er ein zufriedenes Leben zwischen Arbeit, Bar und seiner Frau Arletty. Doch plötzlich kreuzt das Schicksal seinen Weg in Gestalt eines minderjährigen Flüchtlings aus Afrika. Obwohl seine geliebte Frau ernsthaft erkrankt, muss Marcel sich erneut gegen die menschliche Gleichgültigkeit erheben. Seine einzigen Waffen sind sein unerschütterlicher Optimismus und die ungebrochene Solidarität der Mitbewohner seines Quartiers. Mit ihrer Hilfe tritt er gegen den blindwütigen Machtapparat des Staates an, der die Schlinge um den Flüchtlingsjungen immer enger zieht. Es wird Zeit für Marcel, seine Schuhe zu polieren und die Zähne zu zeigen...

Februar

03.02. Cheyenne-This Must Be the Place*

Italien / Frankreich / Irland 2011 - Originaltitel: This Must Be the Place - Regie: Paolo Sorrentino - Darsteller: Sean Penn, Frances McDormand, Judd Hirsch, Eve Hewson, Kerry Condon, Harry Dean Stanton, D. Byrne - FSK: ab 12 - Länge: 118 min.

Cheyenne war ein gefeierter Rockstar. Er ist 50 Jahre alt und sieht immer noch so aus wie damals, ein Geist mit schwarzen, toupierten Haaren, weiß geschminktem Gesicht und rotem Lippenstift. Seit Jahren lebt er zurückgezogen mit seiner Frau Jane in einer Villa in Dublin, immer sachte schwankend zwischen gepflegter Langeweile und nagender Depression.

Der Tod seines Vaters, mit dem er seit 30 Jahren nicht gesprochen hat, führt ihn zurück nach New York. Dort erfährt er von der Besessenheit seines Vaters: Rache zu nehmen für eine schwerwiegende Demütigung, die er erfahren musste. Cheyenne beschließt, die Suche seines Vaters fortzuführen... Der Film ist ein Roadmovie, wie es noch keines gegeben hat, vor Einfällen und Ideen nur so strotzend – eine Verbeugung vor dem Kino der Achtzigerjahre. Die Musik stammt von dem legendären Sänger von „Talking Heads“ David Byrne, der in einer Gastrolle als er selbst zu sehen ist.

**Dieser Film läuft auch am So, den 05.02. um 20 Uhr im „Cliff-Kultur-Kino“ im Cliff Hotel Sellin.*

LichtSPieLE **Sassnitz eV.**
Jeden Freitag 20 Uhr im Grundtvighaus, Seestraße 3

KiNO

LichtSPieLE **Sassnitz eV.**

10.02. The Guard

Großbritannien / Irland 2011 - Regie: John Michael McDonagh - Darsteller: Brendan Gleeson, Don Cheadle, Mark Strong, Fionnula Flanagan, Liam Cunningham, David Wilmot, K. Cas, R. Keenan - FSK: ab 16 - Länge: 96 min.

Gerry Boyle ist Polizist in einem kleinen Nest an der irischen Westküste. Er hat einen eigenartigen Sinn für Humor, eine Vorliebe für Prostituierte und eine Mutter, die im Sterben liegt. Zu viel, um sich auch noch um den geheimnisvollen Toten Gedanken zu machen, der in einer Ferienwohnung gefunden wird. Ganz anders sein neuer Assistent Aidan, dem die Chancen, die so ein Gewaltverbrechen bietet, vollkommen den Kopf zu verdrehen scheinen. Der FBI-Agent Wendell Everett berichtet von einem Drogentransport, der 500 Millionen Dollar wert sein soll. Auf den Fahndungsfotos, erkennt Boyle sofort den Toten. Kurz darauf versucht eine Prostituierte ihn zu erpressen. Als dann noch die Drogendealer versuchen, ihn zu kaufen, erkennt der aufrechte Gerry Boyle, dass er die Dinge selbst in die Hand nehmen muss. Der Einzige, dem er noch vertrauen kann, ist FBI-Agent Everett.

17.02. Nichts zu verzollen*

Frankreich 2011 - Originaltitel: Rien à déclarer - Regie: Dany Boon - Darsteller: Dany Boon, Benoît Poelvoorde, Julie Bernard, François Damiens, Karin Viard, Bouli Lanners, Eric Godon, P. Magnan, L. Gamelon - FSK: ab 12 - Länge: 108 min.

Das französisch-belgische Grenzörtchen Courquain blickt schweren Zeiten entgegen, seit in Europa so kriminelle Beschlüsse wie das Schengener Abkommen in Kraft treten - die Abschaffung der stationären Grenzkontrollen. Das jedenfalls findet der belgische Grenz-Beamte Ruben. Sein französischer Gegenspieler Mathias Ducatel steht nur wenige Meter entfernt. Rubens schlimmste Befürchtungen werden wahr, als er zum mobilen französisch-belgischen Patrouillendienst antreten soll...

**Dieser Film läuft auch am So, den 19.02. um 20 Uhr im „Cliff-Kultur-Kino“ im Cliff Hotel Sellin.*

24.02. Tiger Factory

Malaysia / Japan 2010 - Regie: Woo Ming Jin - Darsteller: Lai Fooi Mun, Pearly Chua, Susan Lee, Rum Nun Chung, FSK: ohne Altersbeschränkung - Fassung: O.m.d.U. - Länge: 84 min.

Wie die meisten der Chinesen in Malaysia träumt die 19-jährige Ping davon, die Perspektivlosigkeit ihres Heimatlands verlassen zu können, um anderswo ihr Glück zu finden. Als ihr ein hilfsbereiter Automechaniker die Vermittlung einer Arbeit drüben in Tokyo in Aussicht stellt, wähnt sie sich ihrem Traum ganz nah. Vorher muss sie noch das nötige Geld für die - "privat" organisierte - Überfahrt beschaffen. Das ist schwerer als erwartet, aber Ping hat keine Wahl. Morgens arbeitet sie in einer Schweinezucht, nachmittags wäscht sie das Geschirr in einer heruntergekommenen Imbissbude. Da aber selbst zwei Jobs nicht genug Geld abwerfen, geht sie auf das nicht alltägliche Angebot ihrer geschäftstüchtigen Tante ein: mit einem illegal eingewanderten Burmesen soll sie ein Kind zeugen und nach der Geburt der Tante überlassen - "für einen Jungen bekommst du 4000, für ein Mädchen 2500"... **Dieser Film läuft in Zusammenarbeit mit der ev. Kirchengemeinde Sassnitz zum Weltgebetstag-Malaysia*

Beginn: 20 Uhr

Infos und Anmeldung zum Newsletter
unter www.kino-lichtspiele-sassnitz.de

LichtSPieLE **Sassnitz eV.**
Jeden Freitag 20 Uhr im Grundtvighaus, Seestraße 3